

Presseinformation

4. März 2020

Egon-Schiele-Museum startet am 28. März in die neue Saison

Erstmals fünf Tage Osterferienprogramm für Kinder und Jugendliche

In knapp vier Wochen öffnet das Egon-Schiele-Museum in Tulln wieder seine Pforten. Vom 28. März bis 8. November sind unter dem Motto „Egon Schiele privat“ wieder sechs audiovisuelle Lebensstationen von Egon Schiele zu sehen, bei denen die Originalstimmen seiner Schwestern Melanie und Gerti sowie seiner Schwägerin Adele Harms zu hören sind. Die Schatzkammer widmet sich anlässlich seines heurigen 130. Geburtstages mit rund einem Dutzend Originalwerken seiner Akademiezeit.

Bereits bekannt und beliebt sind die geführten Museumsrundgänge, die im Egon-Schiele-Museum jeden 2. und 4. Sonntag im Monat um 13 Uhr stattfinden. Ebenso gerne besucht wird das offene Atelier für jedes Alter jeden 2. Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr. Am 12. April werden Plastilin-Bilder gestaltet, am 10. Mai ein Schüttelpenal, am 14. Juni geht es um Perlenkunst, am 12. Juli um bunte Häuserfronten, am 9. August werden glänzende Schmierbilder gestaltet, am 13. September Skizzenhefte und am 11. Oktober Kratzbilder.

Vom offenen Atelier gibt es nun in den Schulferien zu Ostern erstmals fünf Spezialausgaben: Das Programm startet vom 7. bis 12. April um 13 Uhr mit einem geführten Museumsrundgang. Von 14 bis 17 Uhr ist wieder Kreativsein angesagt. Gebastelt werden lustiger Osterschmuck (7. April), Küken-Taschen (8. April), bunte Schlüsselanhänger (9. April), Hasenspiele (10. April) und Plastilin-Bilder (12. April). Das Programm ist im Eintrittspreis des Museums inkludiert. Für die Führung wird ein Beitrag von 3,5 Euro pro Person verrechnet. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre haben von 4. bis 14. April freien Eintritt.

Nähere Informationen beim Museum Niederösterreich unter 02742/90 80 90-911, Florian Müller, E-Mail florian.mueller@museumnoe.at, www.schielemuseum.at.